



Ein schmaler, steiniger Pfad führt nun wieder an den Bach. Ab hier bahnt sich der Pfad über Brücken, an alten Mühlen und steilen Abhängen vorbei. Einst standen hier 28 Mühlen. Man kann sich vorstellen, wie mühsam der Transport von Mehl und Getreide zu dieser Zeit war. Langsam wird der Pfad breiter und Sie gelangen ans Ende des Tales der wilden Endert. Hier in Cochem ⑧ mündet der kleine Endertbach in die Mosel. Es empfiehlt sich, einen Spaziergang durch das romantische Städtchen Cochem zu unternehmen. Ein weiteres Highlight ist der Besuch der Reichsburg Cochem aus der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts.



Informationen rund um das Enderttal

Start: Ulmen, Marktplatz 1
 Ziel: Cochem, Carlfritz-Nicolay-Platz
 Länge: 20,1 km
 Dauer: ca. 6 Stunden
 Festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung wird empfohlen!

Parkplätze der Hauptroute:

- Verbandsgemeinde Ulmen, Marktplatz 1
- Napoleonsbrücke an der L 100
- Hotel Weißmühle, Cochem
- Parkhaus Cochem
- Bahnhof Cochem

ÖPNV-Anbindung:

- Linie 500: Cochem-Ulmen-Daun-Gerolstein
- Linie 713: Cochem-Greimersburg-Landkern-Kaisersesch-Martental
- Linie 521: Kaisersesch-Ulmen

www.vrminfo.de

Weitere Einstiegsmöglichkeiten: Zuwege in

- Alflen (Dorfplatz und Waldschänke, ÖPNV)
- Kaulenbachtal (Müllenbach oder Leienkaul der Beschilderung zum Kaulenbachtal folgen)
- Kaisersesch (Bahnhof, ÖPNV)
- Büchel (Kirche, ÖPNV)
- Landkern (Wanderparkplatz L98, ÖPNV)
- Greimersburg (Ortsmitte, ÖPNV)
- Faid (Kelberger Straße, ÖPNV)
- Napoleonsbrücke an der L100

Einkehrmöglichkeiten:

Göbelsmühle, Tel. +49 (0) 2678 253
 Hotel Weißmühle, Tel. +49 (0) 2671 8955

Ansprechpartner:

GesundLand Tourist-Information Ulmen
 Marktplatz 1, 56766 Ulmen
 Tel. +49 (0) 6592 951 370
 Mail: info@gesundland-vulkaneifel.de

Tourist-Information Ferienland Cochem
 Endertplatz 1, 56812 Cochem
 Tel. +49 (0) 2671 600 40
 Mail: info@ferienland-cochem.de

Touristik-Büro Schieferland Kaisersesch
 Am Römerturm 2, 56759 Kaisersesch
 Tel. +49 (0) 2653 9996 502
 Mail: schieferland@vg.kaisersesch.de

www.wilde-endert.de

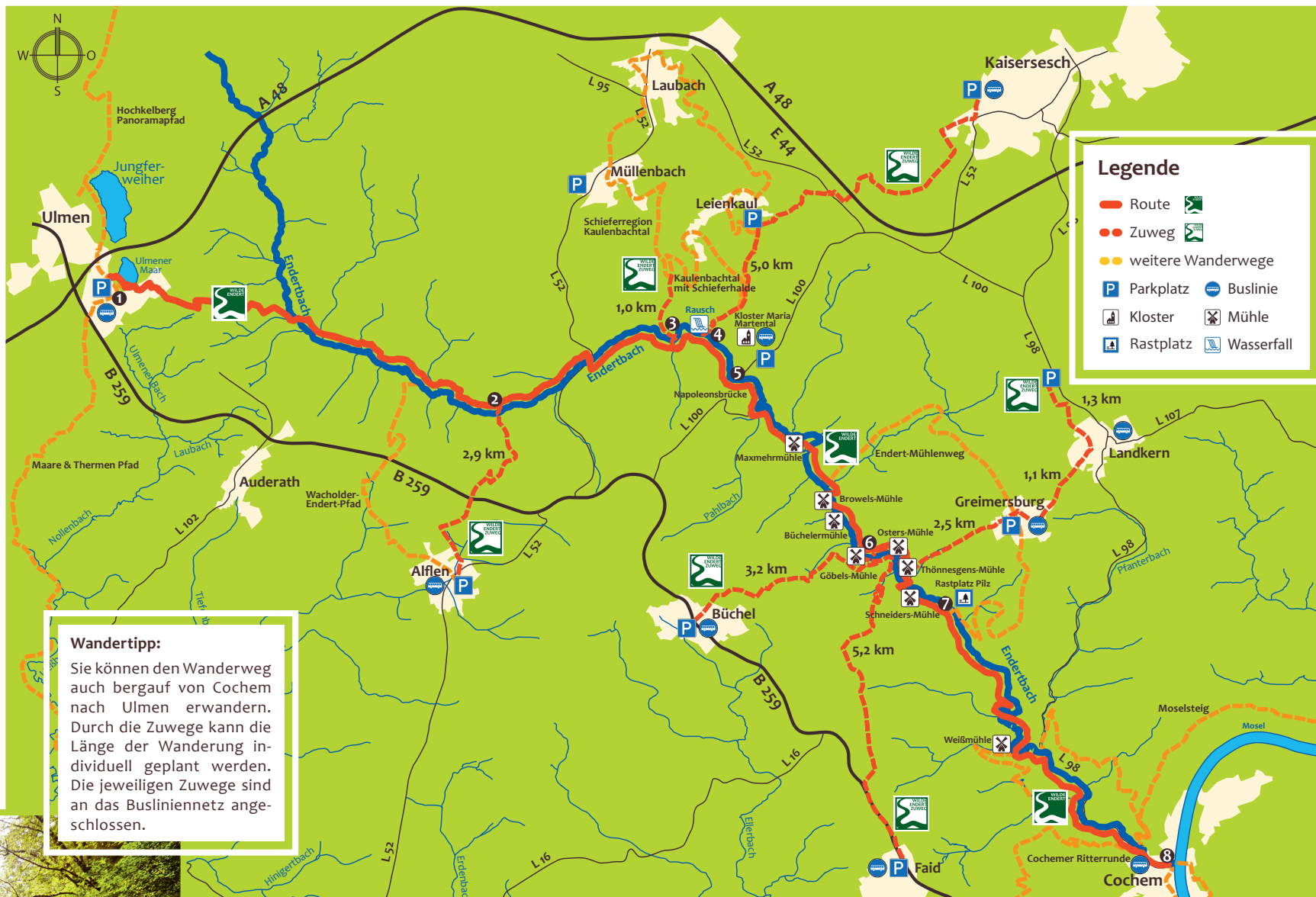
IM TAL DER WILDEN ENDERT



Im Tal der wilden Endert

Eine Wanderung durch das wildromantische Enderttal bietet ein einzigartiges und ursprüngliches Naturerlebnis.

Begeben Sie sich auf die 20 km lange Wanderung von Ulmen ❶ bis nach Cochem. Ausgangspunkt ist der Marktplatz in Ulmen. Der Weg führt Sie weiter zur Ulmener Burgruine mit einem imposanten Blick auf das jüngste Maar der Eifel. Von hier aus wandern Sie über den Ulmener Martberg durch den Wald zum berühmten „Antoniuskreuz“. Der Weg führt weiter auf einem Teilstück des „Karolingerwegs“ durch den Wald. Lohnenswert ist ❸ ein Abstecher ins Kaulenbachtal mit der größten Schieferhalde Deutschlands, welche sich zwischen den Eifelorten Müllenbach, Laubach und Leienkaul befindet. Ein absolutes Highlight der Strecke ist der Wasserfall, die Rausch ❹. Hierfür müssen Sie nur der Ausschilderung folgen und stehen direkt am Fuße der Rausch. Der tosende Wasserfall stürzt 7 m tief



Wandertipp:

Sie können den Wanderweg auch bergauf von Cochem nach Ulmen erwandern. Durch die Zuwege kann die Länge der Wanderung individuell geplant werden. Die jeweiligen Zuwege sind an das Busliniennetz angeschlossen.



in den Talkessel, dieses Naturspektakel ist beeindruckend! Über den Wasserfall führt Sie eine kleine Brücke zu der Wallfahrtskirche Maria Martental, die zum gleichnamigen Kloster, das nur

wenige Meter weiter entfernt liegt, gehört. Weiter auf dem Wanderweg überqueren Sie die Straße und gehen rechts an der Mauer der Napoleonsbrücke ❺ vorbei.